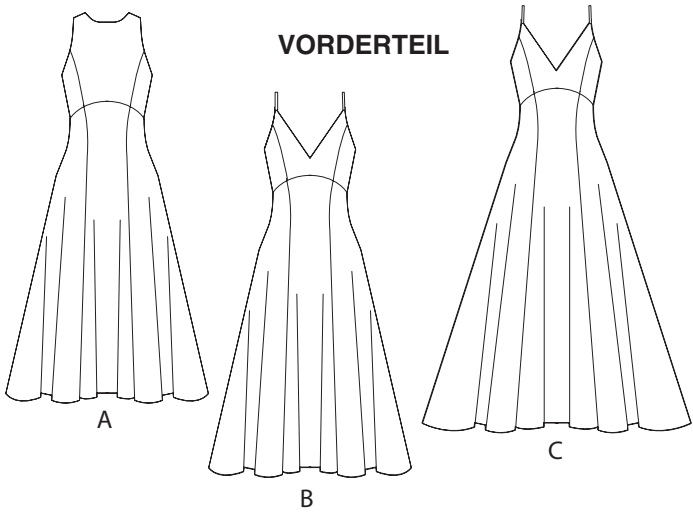
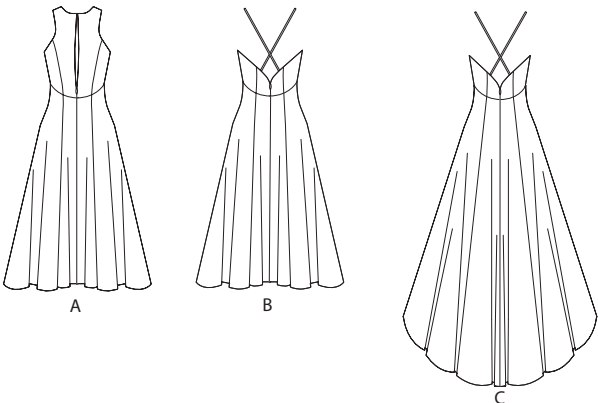
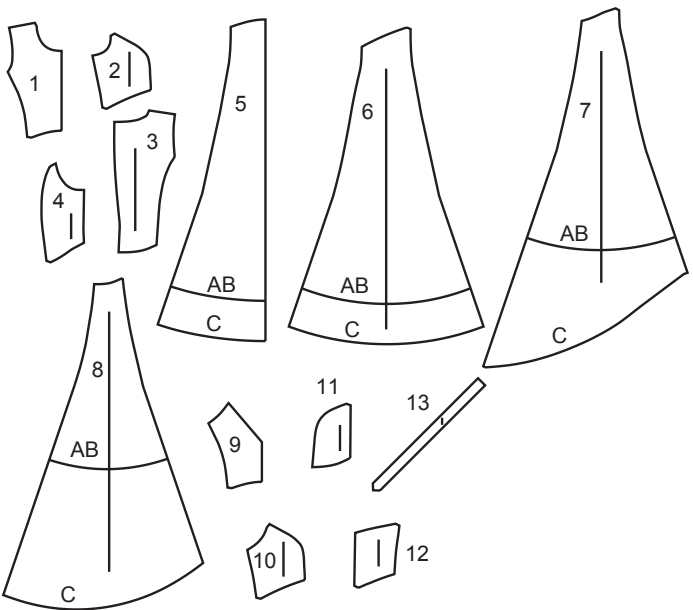




RÜCKENTEIL

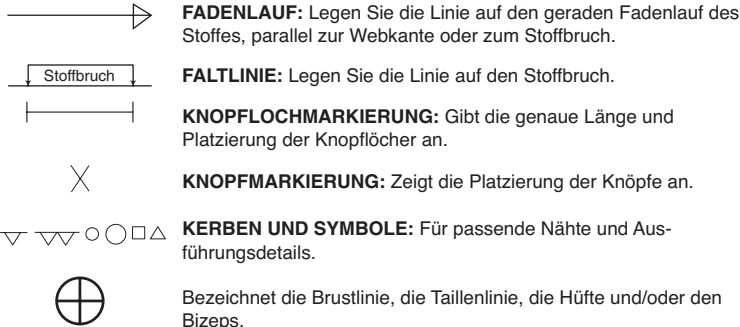


13 SCHNITTEILE



- 1 VORDERES OBERTEIL - A
- 2 SEITL. VORD. OBERTEIL- A
- 3 RÜCKW. OBERTEIL - A
- 4 SEITL. RÜCKW. OBERTEIL- A
- 5 SEITL. VORDERTEIL - A,B,C
- 6 SEITL. ROCKVORDERTEIL - A,B,C
- 7 (7A) SEITL. RÜCKW. OBERTEIL- C
- 8 (8A) SEITL. ROCKRÜCKENTEIL- C
- 9 VORD. OBERTEIL - B,C
- 10 SEITL. ROCKVORDERTEIL - B,C
- 11 RÜCKW. OBERTEIL - B,C
- 12 SEITL. RÜCKW. OBERTEIL- B,C
- 13 TRÄGER - B,C

MUSTERMARKIERUNGEN



FADENLAUF: Legen Sie die Linie auf den geraden Fadenlauf des Stoffes, parallel zur Webkante oder zum Stoffbruch.

FALTLINE: Legen Sie die Linie auf den Stoffbruch.

KNOPFLOCHMARKIERUNG: Gibt die genaue Länge und Platzierung der Knopflöcher an.

KNOPFMARKIERUNG: Zeigt die Platzierung der Knöpfe an.

KERBEN UND SYMBOLE: Für passende Nähte und Ausfüh­rungs­details.

Bezeichnet die Brustlinie, die Taillenlinie, die Hüfte und/oder den Bizeps.
Die Maße beziehen sich auf den Umfang des fertigen Klei­dungs­stücks (Körpermaß + Trageerleichterung + Design-Erleich­terung). Passen Sie das Schnittmuster bei Bedarf an. Die Maße schließen Falten, Biesen, Abnäher und Nahtzugaben aus.

NAHTZUGABE: 1.5 cm enthalten, sofern nicht anders angegeben, aber nicht auf dem Gewebe aufgedruckt.

GEGEBENENFALLS ANPASSEN

Verlängern oder verkürzen Sie an den Anpassungslinien (=) oder an den auf dem Muster angegebenen Stellen.
Wenn eine größere Länge hinzugefügt wird, müssen Sie eventuell zusätzlichen Stoff kaufen.

ZUM VERKÜRZEN: Falten Sie entlang der Anpassungslinie. Machen Sie eine Falte mit der Hälfte der benötigten Menge. Aufkleben.

ZUM VERLÄNGERN: Schneiden Sie zwischen den Anpassungslinien. Verteilen Sie den Betrag nach Bedarf, halten Sie die Kanten parallel. Kleben Sie über das Papier.

Wenn die Änderungslinien nicht auf dem Gewebe liegen, verlängern oder kürzen Sie an der unteren Kante.

SCHRUMPFEN Sie den **STOFF**, wenn er nicht als vorgeschrumpt gekennzeichnet ist. Drücken Sie.

KREISEN Sie die **ZEICHNUNG** für Modell, Größe, Stoffbreite.

Verwenden Sie das Auflageplan **MIT STRICHRICHTUNG** für Stoffe mit Einwegmustern, Strichrichtung, Flor oder Oberflächenschattierung. Da die meisten Maschenwaren Oberflächenschattierungen aufweisen, wird ein Auflageplan mit Strichrichtung verwendet.

Für **DOPPELTE DICKE (MIT STOFFBRUCH)** - falten Sie den Stoff rechts auf rechts.

***DOPPELTE DICKE (OHNE STOFFBRUCH)** - Für Stoffe mit Strichrichtung falten Sie den Stoff quer, rechts auf rechts. Markieren Sie wie gezeigt. Schneiden Sie entlang der Querfalte des Stoffes (A). Drehen Sie die obere Lage um 180°, so dass die Pfeile in die gleiche Richtung zeigen, und legen Sie über die untere Lage, rechts auf rechts (B).

Für **EINZELNE DICKE** - legen Sie den Stoff mit der rechten Seite nach oben. (Für Pelzflor-Stoffe legen Sie die Florseite nach unten.)

SCHNEIDEN UND MARKIEREN

★ Schneiden Sie zuerst die anderen Teile aus, so dass genügend Stoff zum Zuschneiden dieses Teils vorhanden ist. Öffnen Sie den Stoff. Schneiden Sie bei "Schnitt 1"-Teilen das Teil einmal auf einer einzelnen Dicke mit der Stoffseite nach oben auf der rechten Seite des Stoffes zu.

Das Schnittmuster kann Schnittlinien für mehrere Größen enthalten. Wählen Sie die richtige Schnittlinie oder die Schnittmusterteile für Ihre Größe aus.

Legen Sie vor dem **SCHNEIDEN** alle Teile entsprechend dem Auflageplan auf den Stoff. Stecken Sie. (**Die Auflagepläne zeigen die ungefähre Position der Schnittmusterteile; die Position kann je nach Schnittmustergröße variieren. Position kann je nach Größe des Schnittmusters variieren.**) Schneiden Sie **GENAU** aus, indem Sie die Kerben nach außen schneiden.

Bevor Sie das Schnittmuster entfernen, **ÜBERTRAGEN SIE DIE MARKIERUNGEN** und Konstruktionslinien auf die linke Seite des Stoffes, indem Sie die Methode mit Nadel und Kreidestift oder Pauspapier und Schneiderrad verwenden. Markierungen, die auf der rechten Seite des Stoffes benötigt werden, sollten Faden nachgezeichnet werden.

HINWEIS: Kästchen mit gestrichelten Linien (a! b! c!) in den Auflageplänen stellen Teile dar, die nach den angegebenen Maßen geschnitten wurden.

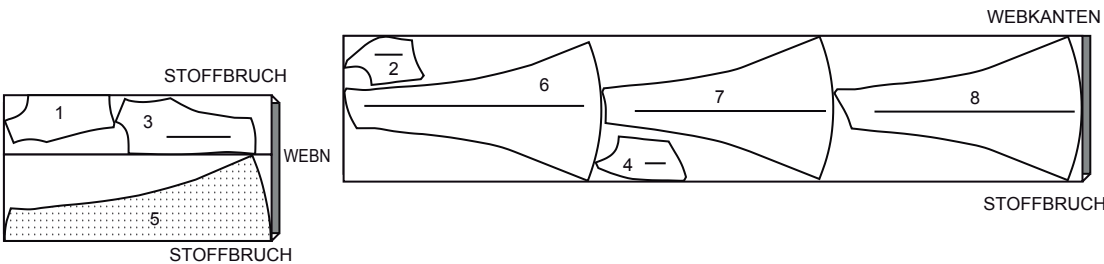
ZUSCHNITTPLÄNE

RECHTE MUSTERSEITE	LINKE MUSTERSEITE	RECHTE STOFFSEITE	LINKE STOFFSEITE
-----------------------	----------------------	----------------------	---------------------

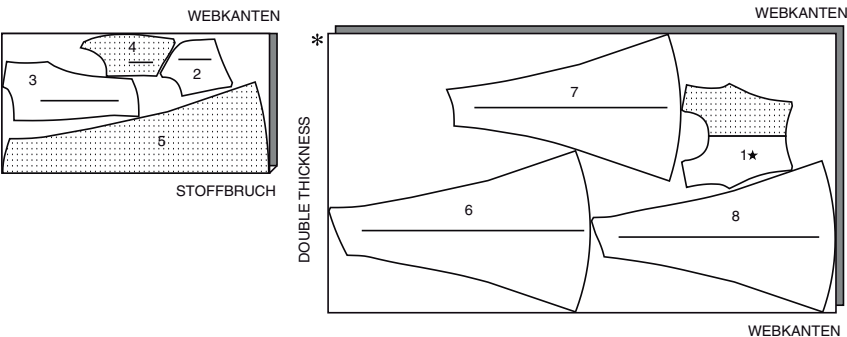
KLEID A

TEILE 1-2-3-4-5-6-7-8

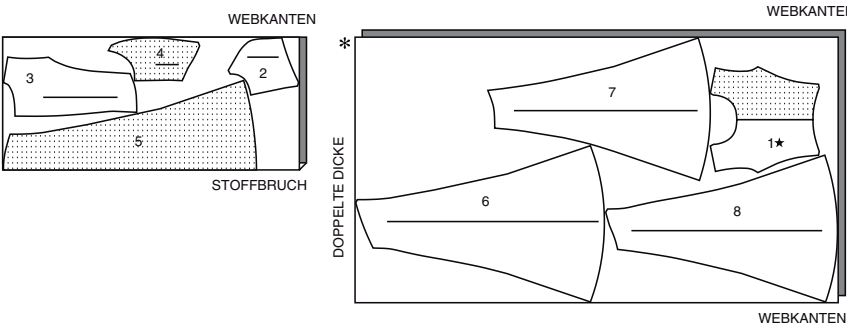
115 cm
MIT STRICHRICHTUNG
GRÖSSEN 10-12-14-16-18



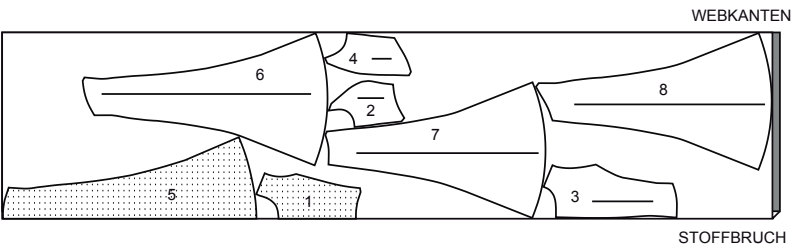
115 cm
MIT STRICHRICHTUNG
GRÖSSEN 20W 22W 24W



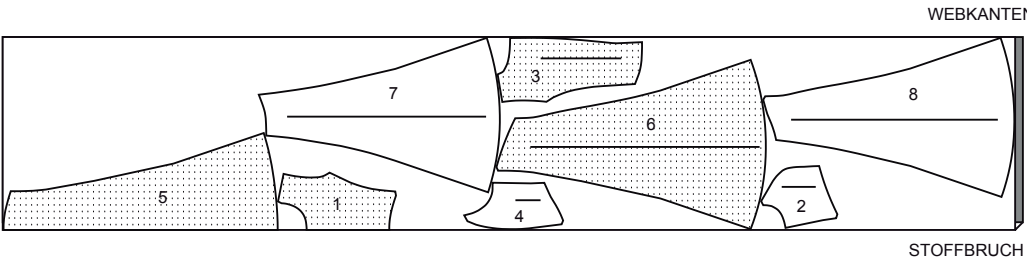
115 cm
MIT STRICHRICHTUNG
GRÖSSEN 26W, 28W



150 CM
MIT STRICHRICHTUNG
GRÖSSEN 10-12-14-16-18



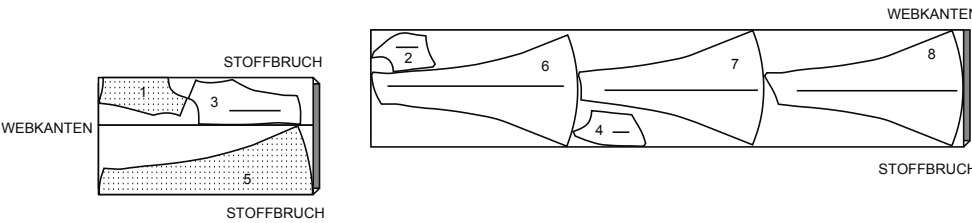
150 CM
MIT STRICHRICHTUNG
GRÖSSEN 20W 22W 24W 26W 28W



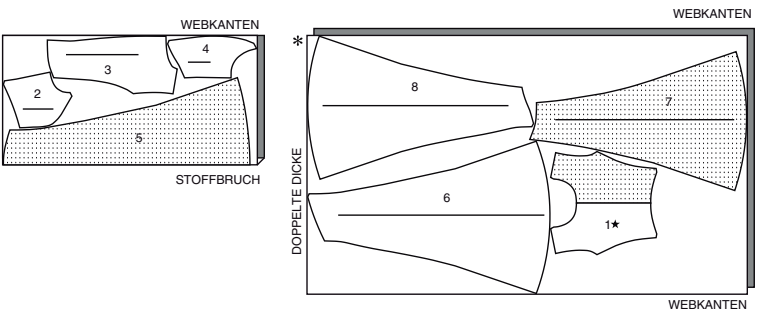
FUTTER

TEILE 1-2-3-4-5-6-7-8

115 cm
OHNE STRICHTRICHTUNG
GRÖSSEN 10-12-14-16-18



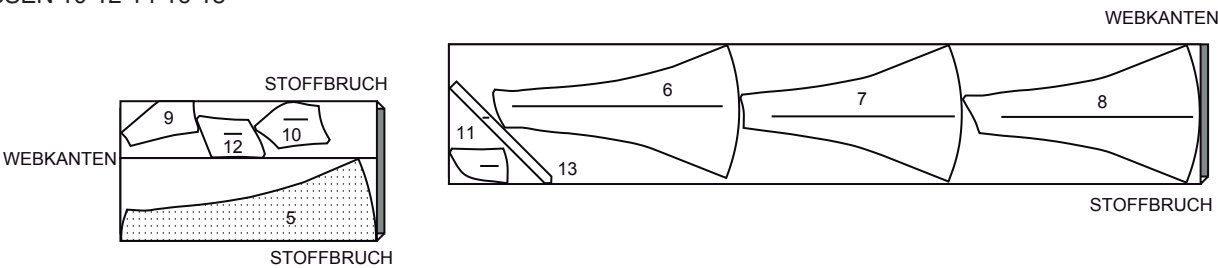
115 cm
OHNE STRICHTRICHTUNG
GRÖSSEN 20W 22W 24W 26W 28W



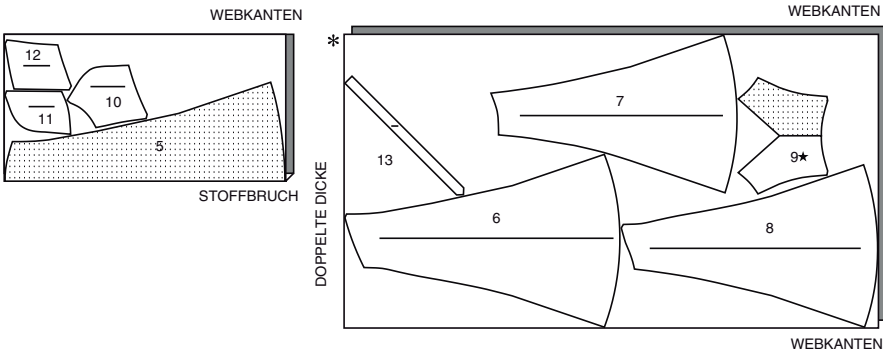
KLEID B

TEILE 5-6-7-8-9-10-11-12-13

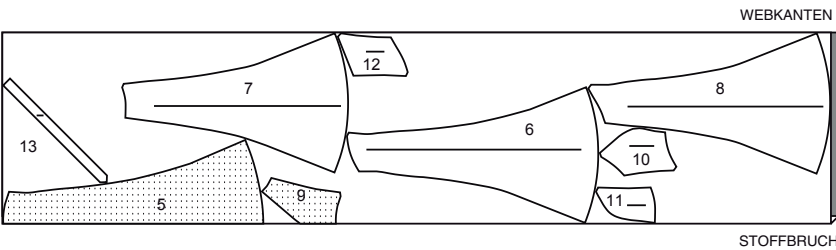
115 cm
MIT STRICHRICHTUNG
GRÖSSEN 10-12-14-16-18



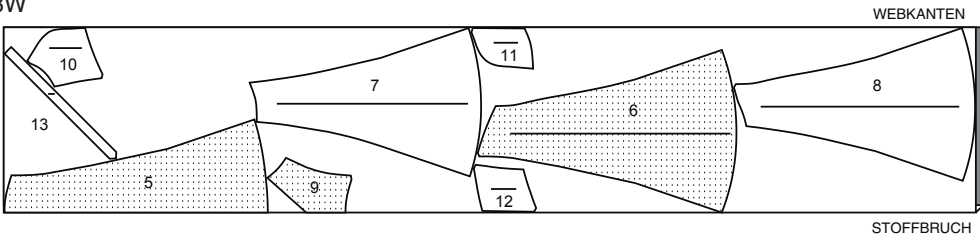
115 cm
MIT STRICHRICHTUNG
GRÖSSEN 20W 22W 24W 26W 28W



150 CM
MIT STRICHRICHTUNG
GRÖSSEN 10-12-14-16-18



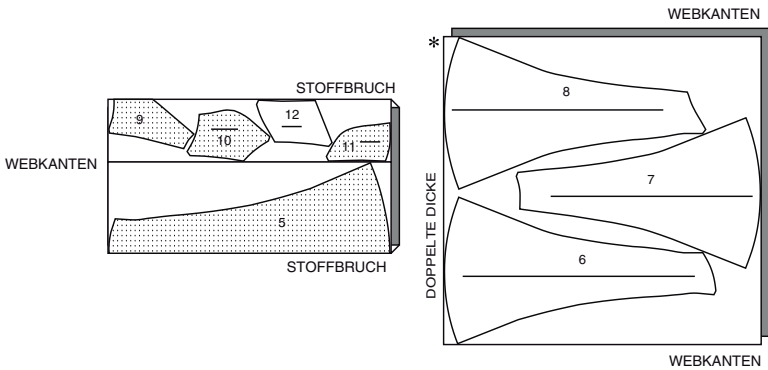
150 CM
MIT STRICHRICHTUNG
GRÖSSEN 20W 22W 24W 26W 28W



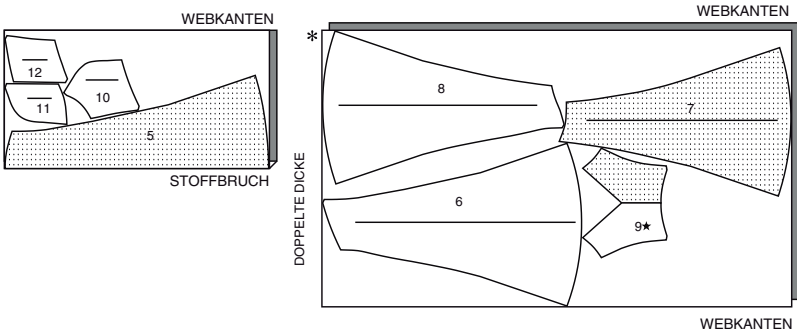
FUTTER

TEILE 5-6-7-8-9-10-11-12

115 cm
OHNE STRICHTRICHTUNG
GRÖSSEN 10-12-14-16-18



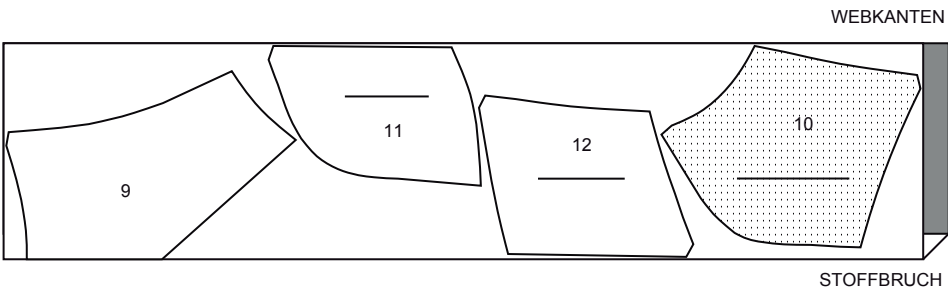
115 cm
OHNE STRICHTRICHTUNG
GRÖSSEN 20W 22W 24W 26W 28W



EINLAGE B,C

TEILE 9-10-11-12

51 CM
ALLE GRÖSSEN

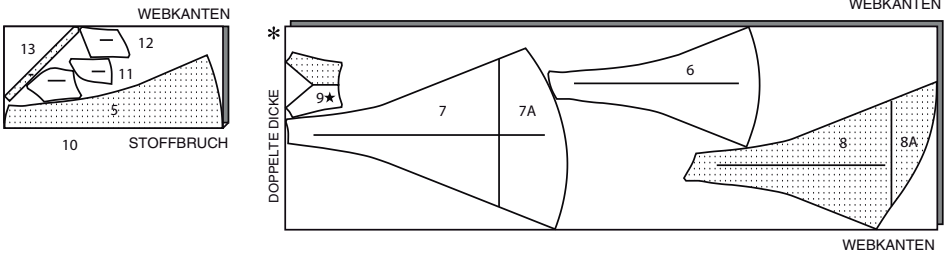


HINWEIS: VERBINDEN SIE VOR DEM ZUSCHNEIDEN DES STOFFES DIE STÜCKE IN KLAMMERN MIT DEN ENTSPRECHENDEN STÜCKEN, INDEM SIE DIE ANWEISUNGEN AUF DEN STOFFMUSTERN BEFOLGEN.

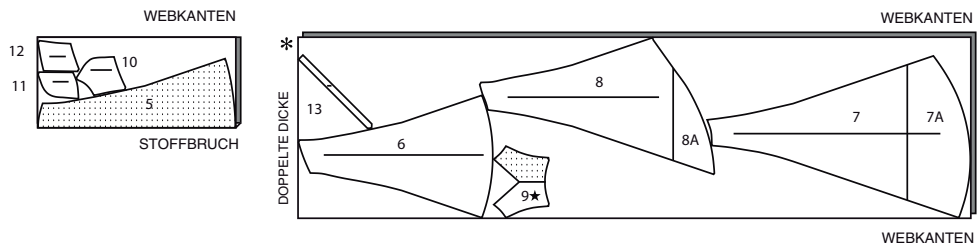
KLEID C

TEILE 5 6 7 (7A) 8(8A) 9 10 11 12 13

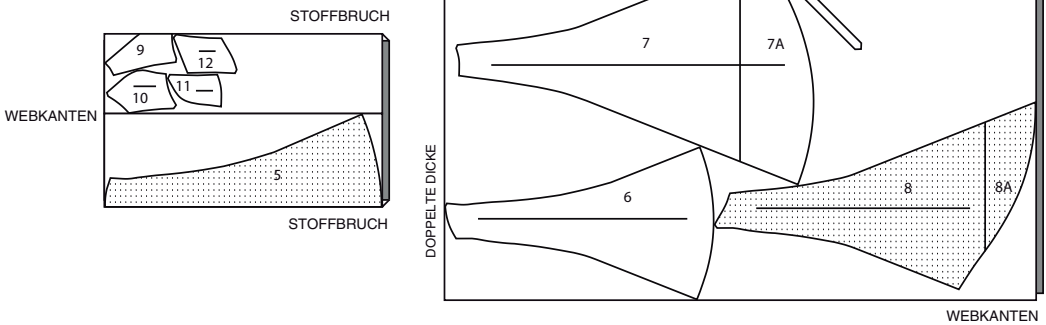
115 cm
MIT STRICHRICHTUNG
GRÖSSEN 10-12-14
16 18



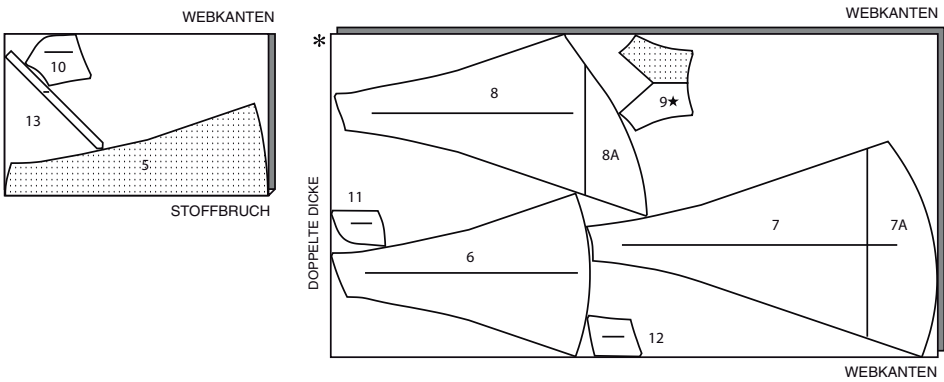
115 cm
MIT STRICHRICHTUNG
GRÖSSEN 20W 22W 24W 26W 28W



150 CM
MIT STRICHRICHTUNG
GRÖSSEN 10-12-14-16-18



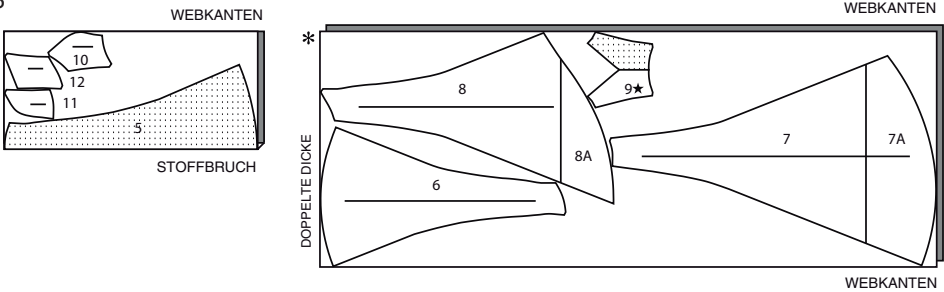
150 CM
MIT STRICHRICHTUNG
GRÖSSEN 20W, 22W
24W 26W 28W



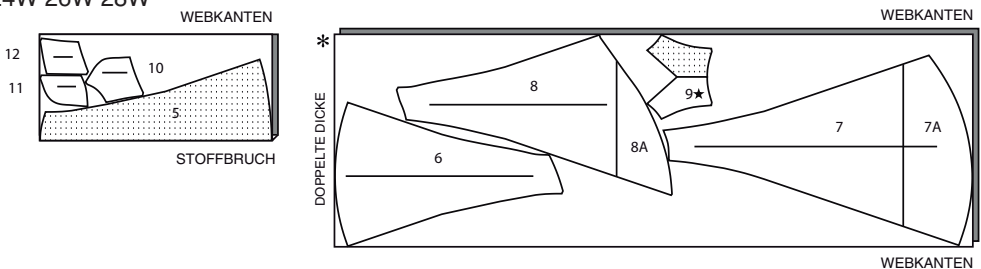
FUTTER

TEILE 5 6 7(7A)(8A) 9 10 11 12

115 cm
OHNE STRICHTRICHTUNG
GRÖSSEN 10-12-14-16-18

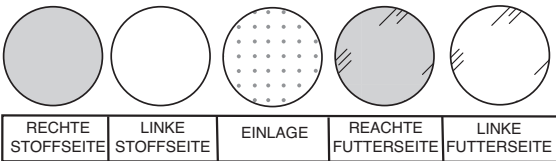


115 cm
OHNE STRICHTRICHTUNG
GRÖSSEN 20W 22W 24W 26W 28W



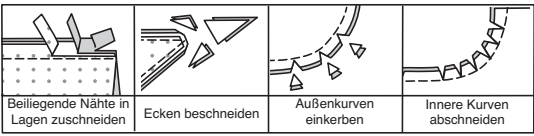
NÄHINFORMATIONEN

STOFFSCHLÜSSEL



NAHTZUGABEN

Es sind 6 mm Nahtzugaben im Schnittmuster berücksichtigt, sofern nicht anders angegeben.



STECKEN UND ANPASSEN

Stecken oder heften Sie die Nähte, RECHTS AUF RECHTS, mit passenden Einkerbungen. Passen Sie das Kleidungsstück an, bevor Sie die Hauptnähte nähen.

BÜGELN

Bügeln Sie die Nahtzugaben flach; öffnen Sie sie dann, sofern nicht anders angegeben. Stecken Sie wo nötig, damit sie flach liegen.

GLOSSAR

Lesen Sie die Allgemeine Hinweise auf Seite 1, bevor Sie beginnen. Für Nähmethoden in FETT gedruckter Schrift ist ein Video mit Nähanleitung verfügbar. Scannen Sie den QR CODE, um die Videos anzusehen:

DESIGNER SÄUME - Zum Säumen bügeln Sie unter 6 mm an der unteren Kante. Nähen Sie dicht an der gebügelten Kante. Schneiden Sie neben der Naht zurück. Bügeln Sie unter 3 mm und nähen Sie fest.

SCHMALER SAUM - Schlagen Sie den Saum ein, bügeln und bei Bedarf die Fülle einhalten. Öffnen Sie den Saum. Wieder einschlagen, so dass die Schnittkante entlang der Falte liegt; bügeln. Entlang der Falte einschlagen; nähen.

FESTSTEBBEN– Steppen Sie 3 mm von der Nahtlinie in der Nahtzugabe (normalerweise 13 mm von der Schnittkante).

UNTERSTEBBEN - Öffnen Sie den Besatz oder die Unterseite des Kleidungsstücks; nähen Sie auf der Nahtzugabe dicht an der Naht.



DIE SCHNITTEILE WERDEN BEI DER ERSTEN VERWENDUNG DURCH NUMMERN GEKENNZEICHNET.

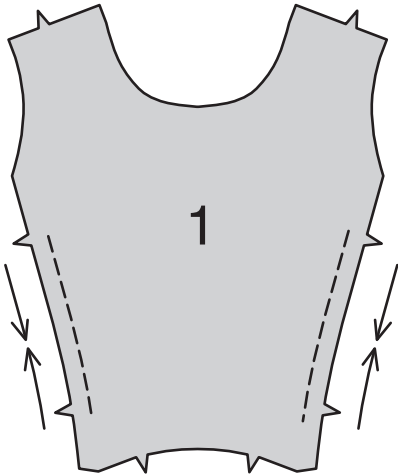
NÄHEN SIE DIE NÄHTE RECHTS AUF RECHTS, SOFERN NICHT ANDERS ANGEZEIGT.

KLEID A, B, C

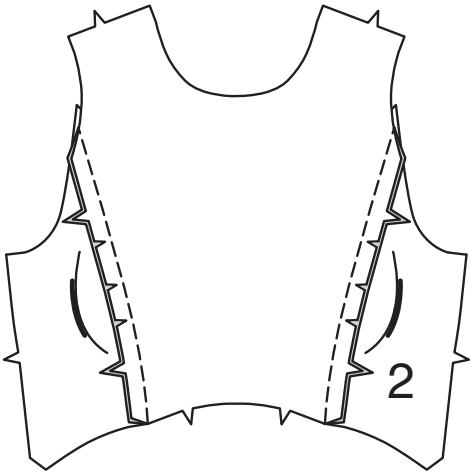
HINWEIS: Wenn nicht anders angegeben, wird das zuerst genannte Modell gezeigt.

MODELL A - OBERTEIL

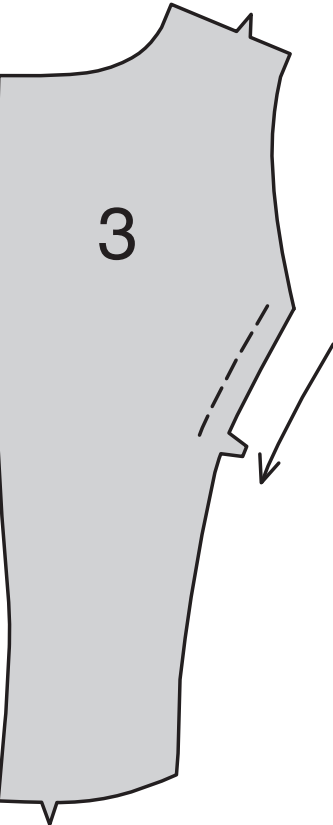
STEPHEN Sie die Seitenkanten des VORD. OBERTEILS (1) zwischen den Kerben **FEST**.



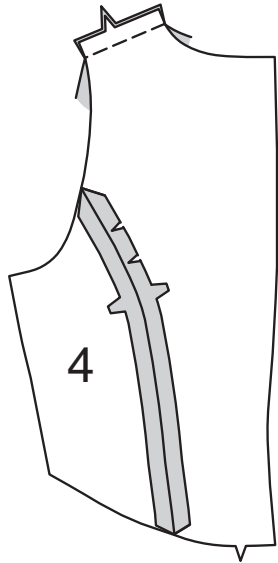
Stecken Sie das SEITLICHE VORDERE OBERTEIL (2) auf die Seitenkanten des vord. Oberteils, wobei die Kerben übereinstimmen und schneiden Sie das vord. Oberteil nach Bedarf an den Steppstich ein. Nähen Sie.



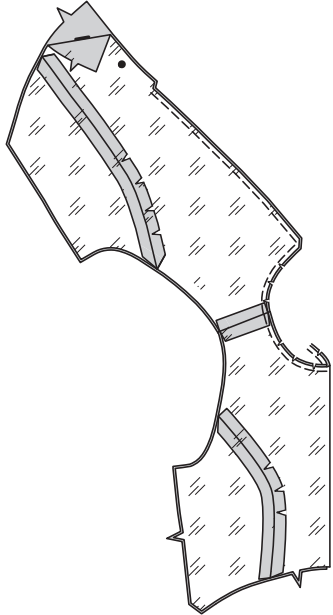
STEPHEN Sie die Seitenkante des RÜCKW. OBERTEILS (3) oberhalb der Kerbe **FEST**.



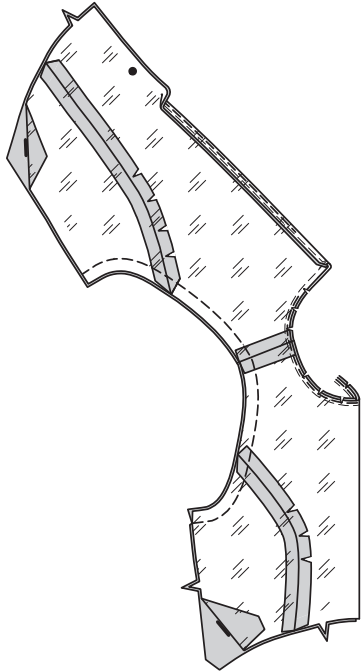
Stecken Sie das SEITLICHE RÜCKW. OBERTEIL (4) auf die Seitenkanten des rückw. Oberteils, wobei die Kerben übereinstimmen und schneiden Sie das rückw. Oberteil nach Bedarf an den Steppstich ein. Nähen Sie. Nähen Sie das rückw. Oberteil an den Schultern an das vord. Oberteil.



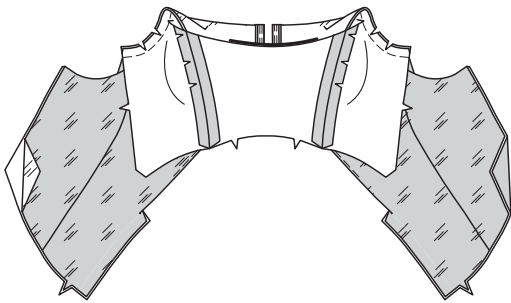
Nähen Sie die Nähte des FUTTERS des Oberteils genauso wie das Oberteil. **RECHTS AUF RECHTS** stecken Sie das Futter auf das Oberteil, wobei die Mitten, die großen Punkte und Schulternähte übereinstimmen. Nähen Sie die Halskanten und hinteren Öffnungskanten bis auf 5 cm an die großen Punkte heran. Die verbleibenden Kanten der rückwärtigen Öffnung werden nach dem Einsetzen des Reißverschlusses genäht. Schneiden Sie die die Ecken, Nähte und Kurven ein, aber beschneiden Sie **NICHT** die nicht genähte Kante der hinteren Öffnung.



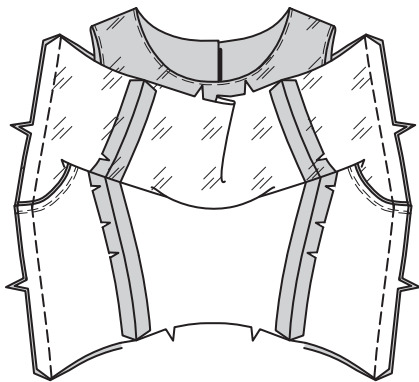
STEPHEN Sie die Halskante so weit wie möglich und die Rückenkante bis auf 6.3 cm an den großen Punkt der rückwärtigen Öffnung **UNTER**. Stecken Sie die Armausschnittkanten vom Oberteil und Futter zusammen. Nähen Sie. Beschneiden Sie die Naht, schneiden Sie die Kurven ein.



Wenden Sie das Futter auf die INNENSEITE, indem Sie jedes Rückenteil an der Schulter durch das Vorderteil ziehen.

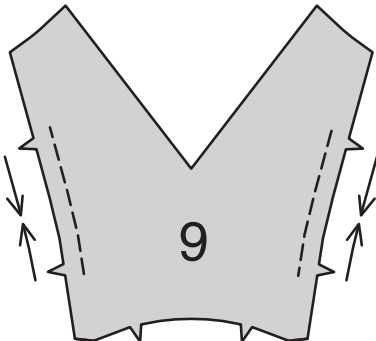


STEPHEN Sie die Armausschnittkanten so weit wie möglich **UNTER**. Öffnen Sie das Futter an den Seitenkanten. **RECHTS AUF RECHTS** stecken Sie die Seitennähte, passend zum Armausschnitt. Nähen Sie die Seitennaht in Oberteil und Futter. Wenden Sie das Futter nach unten. Bügeln Sie.

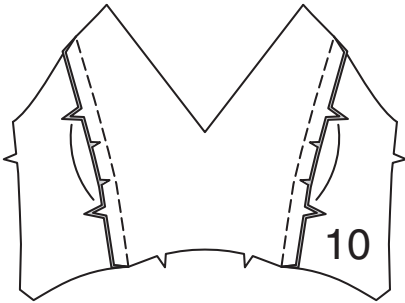


MODELLE B,C OBERTEIL

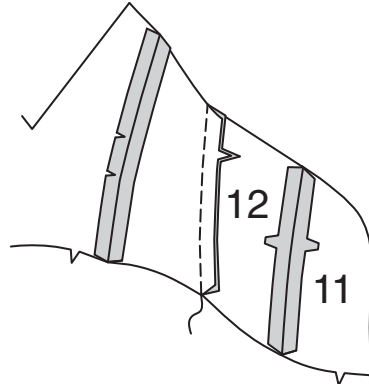
STEPHEN Sie die Seitenkanten des VORD. OBERTEILS (9) zwischen den Kerben **FEST**.



Stecken Sie das SEITLICHE VORDERE OBERTEIL (10) auf die Seitenkanten des vord. Oberteils, wobei die Kerben übereinstimmen und schneiden Sie das vord. Oberteil nach Bedarf an den Steppstich ein. Nähen Sie.



Nähen Sie das RÜCKW. OBERTEIL (11) auf das SEITL. RÜCKW. OBERTEIL (12), wobei die Kerben übereinstimmen. Nähen Sie das seidl. rückw. Oberteil an den Seiten an das seidl. vordere Oberteil.



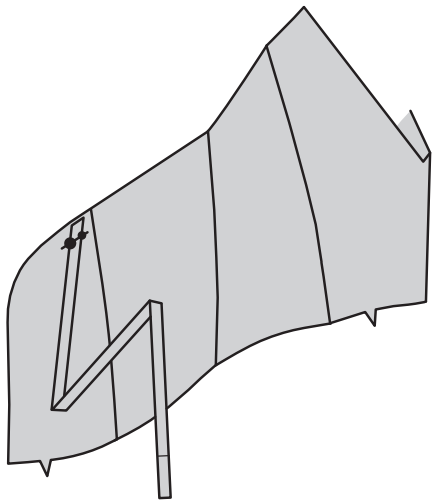
RECHTS AUF RECHTS falten Sie den TRÄGER (13) der Länge nach zur Hälfte. Nähen Sie eine 1 cm lange Naht, lassen Sie dabei die Enden offen.



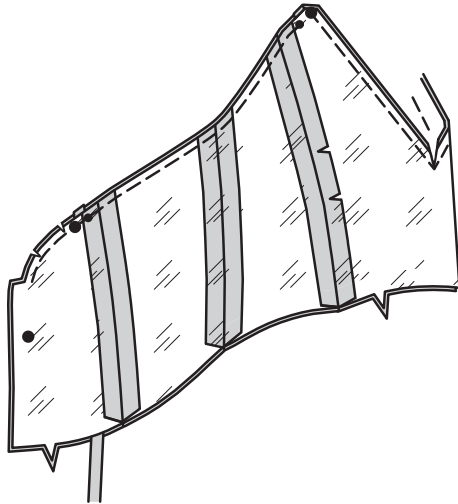
Wenden. Bügeln Sie. Heften Sie die Schnitkanten zusammen.



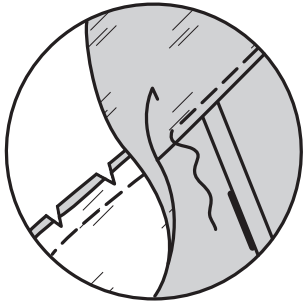
Stecken Sie das abgewinkelte Ende des Trägers auf das Rückenteil, so dass die großen und kleinen Punkte übereinstimmen. Heften.



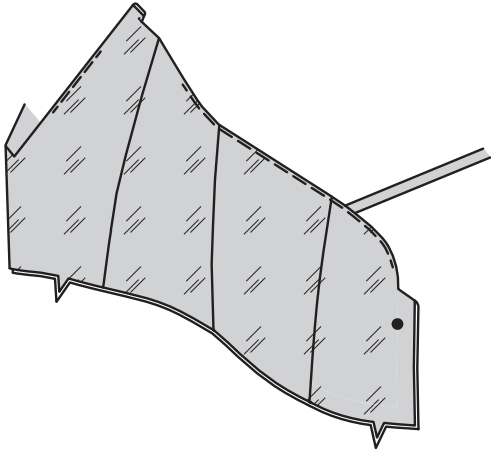
Nähen Sie die Nähte des Oberteiffutters genauso wie das Oberteil. Stecken Sie das Futter **RECHTS AUF RECHTS** auf das Oberteil, wobei die Mittelpunkte, Nähte und Markierungen übereinstimmen. Nähen Sie die rückwärtige Öffnung und die obere Kante bis auf 5 cm an die großen Punkte der rückwärtigen Öffnung heran, lassen Sie dabei den Bereich zwischen den großen und kleinen Punkten auf dem vord. Oberteil offen. Die verbleibenden Kanten der rückwärtigen Öffnung werden nach dem Einsetzen des Reißverschlusses genäht. Schneiden Sie die innere Ecke am Vorderteil ein. Beschneiden Sie die Nähte, schneiden Sie die Kurven ein, aber beschneiden Sie **NICHT** die nicht genähte Kante der hinteren Öffnung.



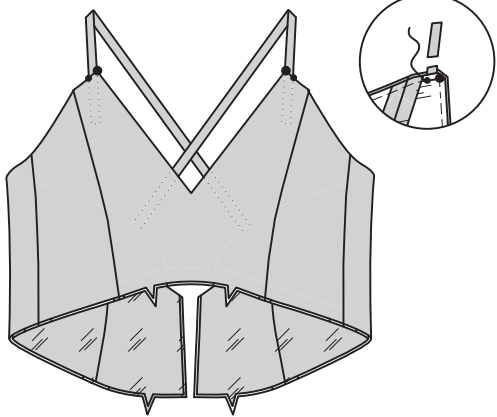
STEPHEN Sie so weit wie möglich bis auf 6.3 cm an den großen Punkt der rückwärtigen Öffnung **UNTER**.



Wenden Sie das Futter nach innen, drehen Sie die Träger nach aussen.

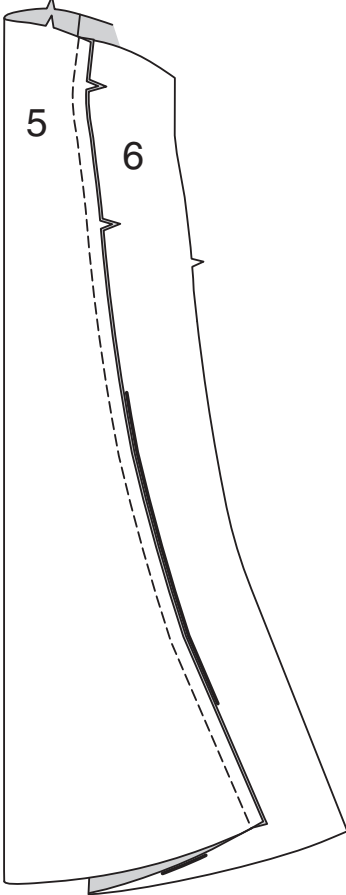


Führen Sie das verbleibende Ende des rechten Trägers in die Öffnung auf dem linken Vorderteil ein, wie gezeigt, wobei die Symbole übereinstimmen. Führen Sie das Ende des linken Trägers in die Öffnung auf dem rechten Vorderteil ein, wobei die Symbole übereinstimmen. Stecken Sie mit einer Sicherheitsnadel. Probieren Sie es an; passen Sie sie bei Bedarf an. Öffnen Sie das Futter. Nähen Sie zwischen den kleinen und den großen Punkten. Beschneiden.

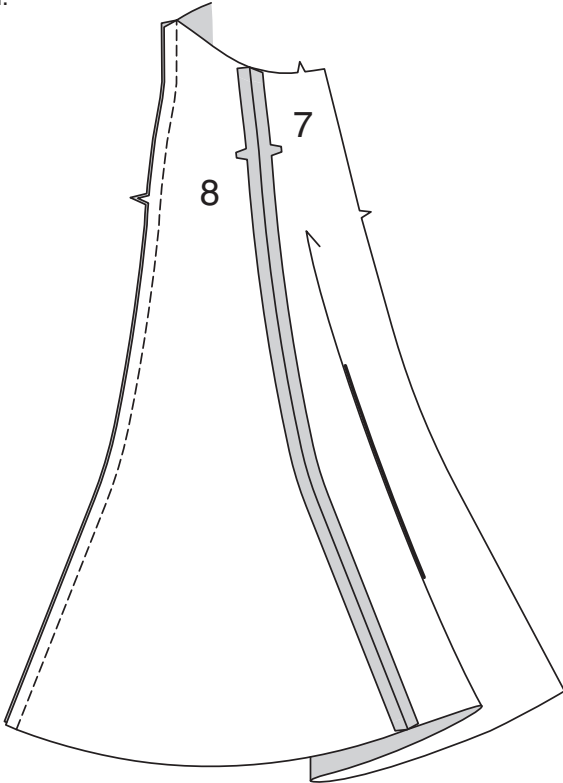


MODELLE A,B,C ROCK

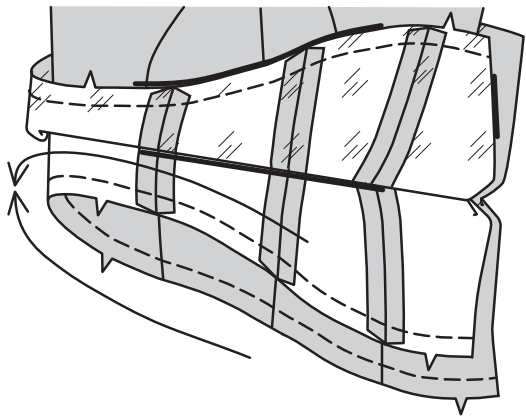
Nähen Sie **RECHTS AUF RECHTS** das SEITL. ROCKVORDERTEIL (6) an das ROCKVORDERTEIL (5) an den Seitenkanten, wobei die Kerben übereinstimmen.



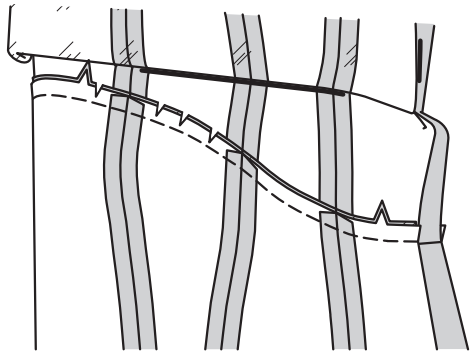
Nähen Sie **RECHTS AUF RECHTS** das ROCKRÜCKENTEIL (7) an das SEITL. ROCKRÜCKENTEIL (8), wobei die Doppelkerben übereinstimmen. Nähen Sie das Rockrückenteil an den Seiten an das seidl. Rockvorderteil.



Öffnen Sie das Oberteilfutter. **STEPHEN** Sie die untere Kante des Oberteils und die untere Kante des Oberteilfutters **FEST**.



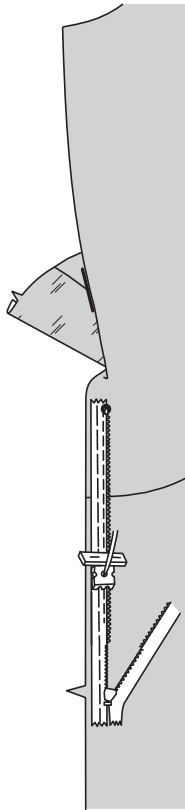
Stecken Sie den Rock rechts auf rechts an das Oberteil, wobei die Mittelpunkte, Nähte und Symbole übereinstimmen und das Oberteil bei Bedarf an den Steppnähten befestigt wird. Nähen Sie, lassen Sie dabei das Futter frei. Beschneiden. Bügeln Sie die Naht zum Oberteil hin. Bügeln Sie.



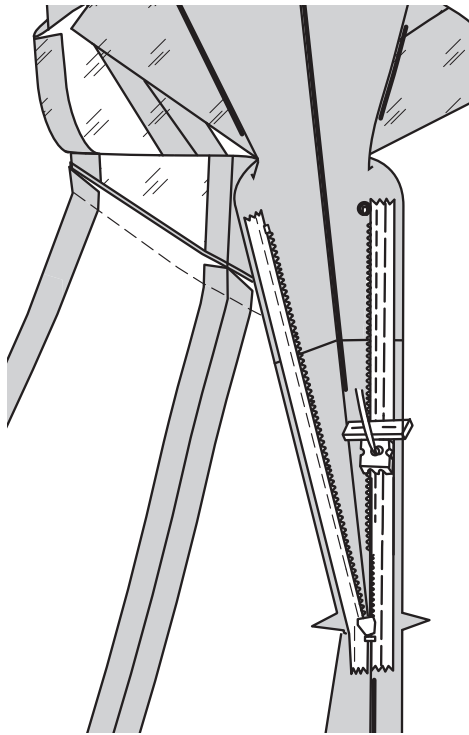
UNSICHTBARER REISSVERSCHLUSS

HINWEIS: Nähen Sie den unsichtbaren Reißverschluss mit einem unsichtbaren Reißverschlussfuß. Wenn der Reißverschluss länger ist als die Reißverschlussöffnung, passen Sie ihn nach dem Einsetzen an.

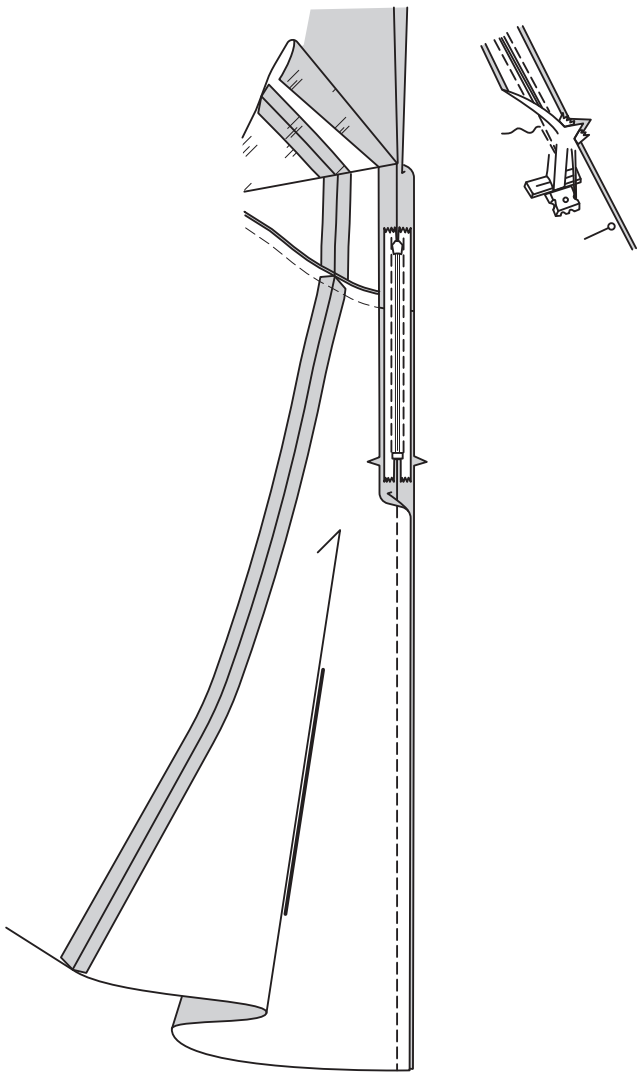
Öffnen Sie das Futter. Öffnen Sie den Reißverschluss und bügeln Sie das Band mit einem kühlen Bügeleisen. Stecken Sie auf der AUSSEN-SEITE die RECHTE Seite des Reißverschlusses mit der Vorderseite nach unten auf die RECHTE Seite der Reißverschlussöffnung. Legen Sie die Spule entlang der Nahtlinie an, das Band innerhalb der Nahtzugabe und den oberen Anschlag an den großen Punkt, wie gezeigt. Heften Sie mit der Hand entlang der Mitte des Bandes. Positionieren Sie den Reißverschlussfuß am oberen Ende des Reißverschlusses mit der RECHTEN Nut des Fußes über der Spule. Nähen Sie entlang des Bandes bis zur Kerbe. Steppen Sie mit Rückstichen zur Verstärkung.



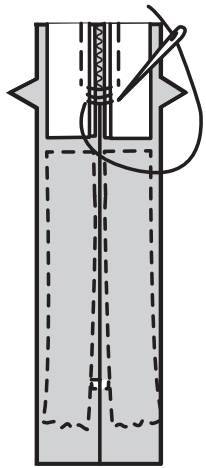
Stecken Sie die verbleibende Hälfte des Reißverschlusses auf der LINKEN Seite der Reißverschlussöffnung auf die gleiche Weise fest. Achten Sie darauf, dass die oberen und unteren Kanten des Kleidungsstücks gleichmäßig sind. Heften Sie mit der Hand entlang der Mitte des Bandes. Positionieren Sie den Reißverschlussfuß am oberen Ende des Reißverschlusses mit der LINKEN Rille über der Spule. Nähen Sie entlang des Bandes bis zur Kerbe. Steppen Sie mit Rückstichen zur Verstärkung.



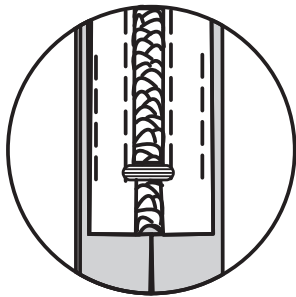
Schließen Sie den Reißverschluss und prüfen Sie, ob er von AUSSEN unsichtbar ist. Ziehen Sie die freien Enden des Reißverschlussbandes von der Nahtzugabe weg. Stecken Sie die verbleibende hintere Mittelnäht unterhalb des Reißverschlusses zusammen. Positionieren Sie den Reißverschlussfuß ganz nach LINKS, sodass die Nadel durch die äußere Kerbe des Fußes nach unten geht. Beginnen Sie mit dem Nähen der Naht 6 mm oberhalb des untersten Sticks und leicht nach LINKS. Nähen Sie die Naht etwa 7.5 cm lang. Nähen Sie den Rest der Naht mit Ihrem normalen Nähfuß.



Wenn der Reißverschluss länger als die Öffnung ist, nähen Sie mit einem starken Faden ein paar kleine Stiche über die Enden der Spulen am Ende der Öffnung. Schneiden Sie das untere Ende des Reißverschlussbandes bis auf 1.5 cm an die Handstiche heran ab.

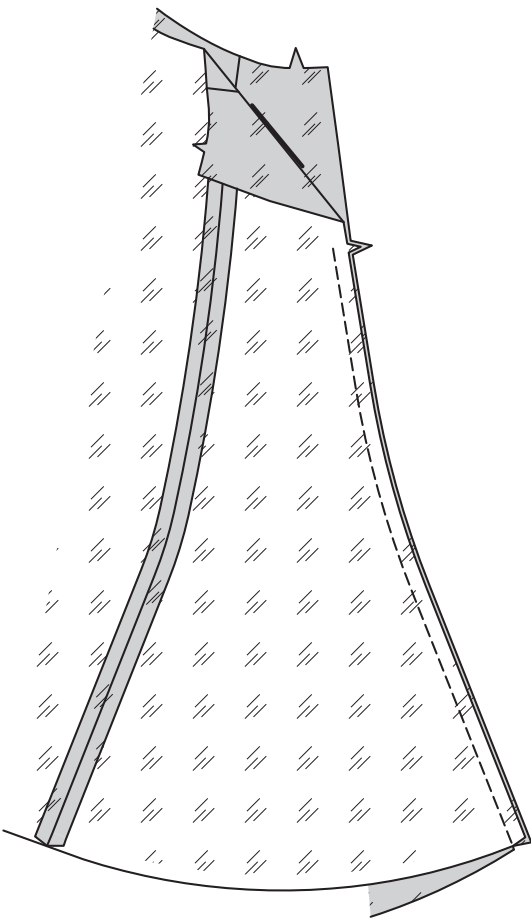


Wenn Sie es bevorzugen, öffnen Sie jede Nahtzugabe am Ende des Reißverschlusses und nähen Sie das Band auf die Nahtzugabe.

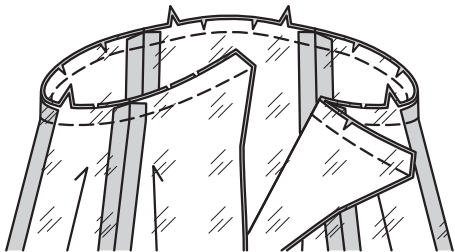


ROCKFUTTER

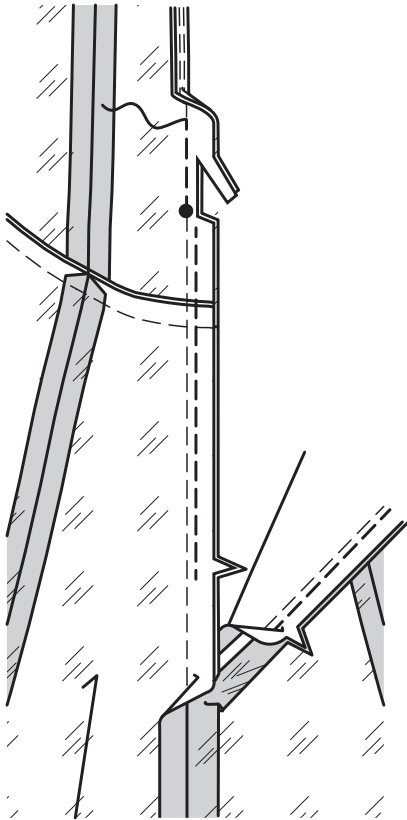
Nähen Sie die Nähte des Rockfutters auf die gleiche Weise wie den Rock. Nähen Sie die hintere Mittelnäht des Rockfutters, lassen Sie dabei oberhalb der Kerbe offen.



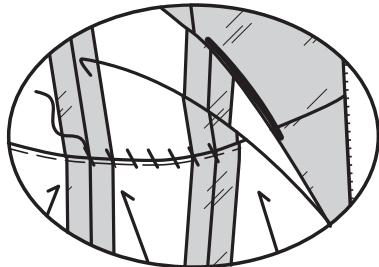
Öffnen Sie das Oberteilfutter. Stecken Sie das Rockfutter RECHTS AUF RECHTS auf das Oberteilfutter, wobei die Mitten und Nähte übereinstimmen und das Oberteilfutter bei Bedarf an den Steppnähten befestigt wird. Nähen Sie.



Öffnen Sie die hinteren Öffnungskanten des Kleides und rollen Sie die Reißverschlusszähne von der Öffnungskante weg. Wenden Sie das Rückenfutter nach AUSSEN. Stecken Sie die hinteren Öffnungskanten des Kleides und des Futters RECHTS AUF RECHTS. Nähen Sie die verbleibenden hinteren Öffnungskanten oberhalb des großen Punktes ab und schließen Sie dabei an die vorherige Naht an. Beschneiden Sie die Naht über dem großen Punkt. Nähen Sie das Futter 1.3 cm von der Rückenlinie entfernt zwischen dem großen Punkt und der Kerbe ab, halten Sie dabei die Reißverschlusszähne frei. Schneiden Sie die hinteren Mittelkanten nicht ein.

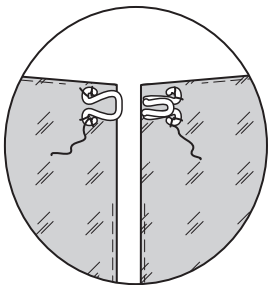


Wenden Sie das Futter nach INNEN. Bügeln Sie. Heben Sie das Rockfutter hoch. Wenden Sie die Nahtzugaben zum Oberteilfutter und nähen Sie das Futter und die Nahtzugaben an der Taille des Kleides entlang der Nahtlinie zwischen den hinteren Seitennähten von Hand zusammen. Wenden Sie das Futter nach unten.

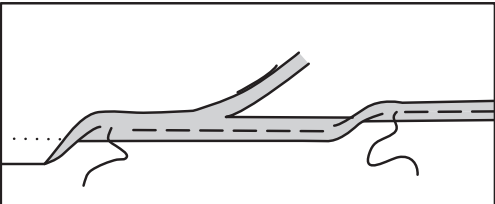


ABSCHLUSS

Modell A: Nähen Sie einen Haken und eine Öse an die obere Kante der Rückenöffnung, wie gezeigt.



Nähen Sie einen **DESIGNER-SAUM** an der unteren Kante des Rocks.



Nähen Sie einen 1.5 cm **SCHMALEN SAUM** an der Unterkante des Futters.

